

Informationsvorlage

| | | | |
|---------------------|---------------------------------|---------------------|------------------|
| Fachbereich: | FB 23 Bildung, Kultur und Sport | Datum: | 11.03.2019 |
| Berichterstatterin: | Förtschbeck, Tina | AZ: | 2000-202 = 232.4 |
| | | Vorlage Nr.: | 037/2019 |

| | | |
|-----------------------|---------------|-------------------|
| Beratungsfolge | Termin | Behandlung |
| Kreistag | 28.03.2019 | öffentlich - |

Erster Bildungsbericht der Bildungsregion Coburg

I. Sachverhalt

Stadt und Landkreis Coburg haben sich der Herausforderung gestellt, ein datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement für lebenslanges Lernen aufzubauen. Mit dem vorliegenden ersten Bildungsbericht der Bildungsregion Coburg haben Stadt und Landkreis umfassend und systematisch Bildungsdaten erfasst und analysiert sowie erste Handlungsfelder aufgezeichnet.

Mit Hilfe ausgewählter Indikatoren und Kennzahlen wird das Bildungswesen in der Region entlang des lebenslangen Lernens dargestellt. Bildung findet immer und überall statt. In der KITA, in Schulen, im Beruf, auf dem Spielplatz, zuhause in der Familie, im Sportverein etc. Alle Bildungsmöglichkeiten und -orte darzustellen ist kaum möglich. Der Bericht konzentriert sich deshalb auf formale und non-formale Bildungsangebote und die Teilnahme daran. Informelle und zufällige Bildung, die jederzeit im Alltag stattfindet, findet keine Berücksichtigung.

Der Bildungsbericht ist in folgenden fünf einzelnen, thematischen Kapiteln erschienen:

- Demografie und Arbeitsmarkt
- Frühkindliche Bildung und Übergang zur schulischen Bildung
- Schulische Bildung
- Berufliche Ausbildung
- Hochschulbildung, berufliche Weiterbildung und Erwachsenenbildung

Das Kapitel Demografie und Arbeitsmarkt dient als Einleitung und Rahmenbedingung. Die einzelnen Kapitel der Bildungsbereiche enthalten darüber hinaus eine kurze Darstellung der demografischen Entwicklung der entsprechenden Altersklasse.

Neutral werden Fakten, Trends und Entwicklungen präsentiert, die als Grundlage für zukünftige Planungen dienen und Informationen zur Bildung an alle weitertragen. Aufbauend auf diesen Entwicklungen können Themen vertieft bearbeitet und analysiert werden.

Die interkommunale Kooperation im Bereich Bildung ist in dieser Ausprägung einzigartig in Deutschland und weckt das Interesse vieler anderer Kommunen. Die Region Coburg ist dabei einen Schritt voraus und hat erkannt, dass man im Bereich Bildung nur gemeinsam über Grenzen zum Ziel kommt.

II. Für FBL 23, Doreen Rottmann
mit der Bitte um Mitzeichnung.

.....

- III. An GBL 2
mit der Bitte um Mitzeichnung.

- IV. Bei Angelegenheiten des GB 2
an P2
mit der Bitte um Mitzeichnung.

- V. An Büro Landrat
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

- VI. Abdruck an die Stadt Coburg
Bildungsbüro
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

- VII. WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

- VIII. Zum Akt/Vorgang

Tina Förtschbeck

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat